

Dreifache Jubelkonfirmation in Pleinfeld gefeiert

WT
t.12.21



Foto: Kirchengemeinde Pleinfeld



Foto: Kirchengemeinde Pleinfeld

PLEINFELD - In der Petruskirche in Pleinfeld wurden jetzt die silberne, die goldene und die diamantene Konfirmation gefeiert. Pfarrer Uwe M. Bloch wünschte den silbernen Konfirmanden für die vielen weiteren Weichenstellungen im Leben Gottvertrauen und Mut, Dinge auch neu anzugehen. Zu den goldenen und diamantenen Jubelkonfirmanden sagte Bloch in der Predigt: „Goldene und diamantene Konfirmation feiern heißt ja nicht nur wehmütig zurückblicken auf das, was man kräftemäßig heute alles nicht mehr vermag, oder

bedauern, was alles vorbei ist und so nicht wieder kommt.“ Man dürfe an diesem Punkt nicht stecken bleiben und müsse sehen, dass Gott jeden auch noch weiter führt. „Und wir können mit einer großen Portion Lebensmut unseren ganz eigenen Weg weitergehen.“ Schließlich heiße es nicht von ungefähr im Psalm 27: „Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?“ Die Teilnehmer der Silbernen Konfirmation waren Florian Miehling, Farina

Müller, Felix Michahelles (alle Jahrgang 1996) und Felix Hofbauer (1995). Ihre Goldene Konfirmation feierten Reinhold Großmann (1969), Werner Wurm, Siglinde Kaseder, Ingrid Froschmeier, Wolfgang Krahle (alle 1970), Marianne Geiselsöder und Friedrich Rixner (beide 1971). Die Diamantene Konfirmation war es für Jörg Junggunst, Anita Auernhammer und Gerhard Schüle (alle 1961), Johann Lanz und Klaus-Jürgen Mielchen (1959), Willma Schröder (1960), (1961).

wt